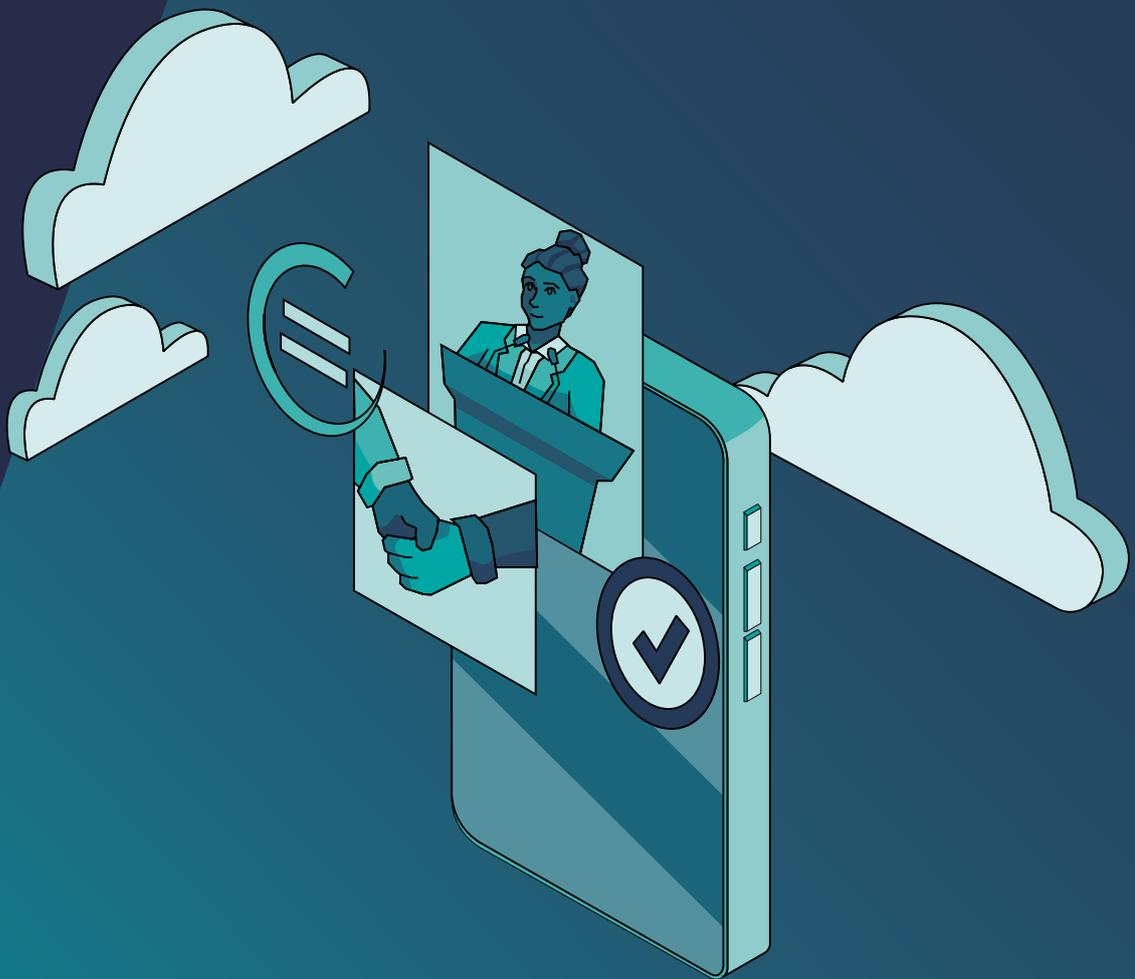


Elektronische Signatur Elektronische Identität

Ein Überblick für die Mitglieder von EXPERTsuisse



**EXPERT
SUISSE**

Wirtschaftsprüfung
Steuern
Treuhand

Einleitung

Die elektronische Signatur wird in der Prüfungs- und Beratungsbranche verstärkt ein Thema. Gewisse Unternehmen haben dieses Mittel bereits eingeführt, andere sind dabei, zu evaluieren, mit welcher Lösung sie in Zukunft arbeiten möchten. Das Thema ist ebenfalls eng mit der elektronischen Identität verknüpft und befindet sich im Aufbau.

Seit knapp 20 Jahren sind elektronische Signaturen in der Schweiz gesetzlich geregelt. Die qualifizierte elektronische Signatur ist der handschriftlichen gemäss Gesetz gleichgestellt. Elektronische Signaturen haben sich bislang noch nicht auf breiter Front durchgesetzt, papiergebundene Prozesse sind etabliert. Die Digitalisierung dieser Prozesse ist zwar mit Aufwand verbunden, bringt dennoch einige Vorteile, wie Effizienzgewinn, ortsunabhängiges Arbeiten, Reduktion von Kosten des Handlings von Papier etc.

Die folgenden Ausführungen sollen den Mitgliedern einen Überblick über die Thematik geben und helfen, die passende Lösung für ihr Unternehmen zu finden.

Der folgende Beitrag beschränkt sich auf die qualifizierte elektronische Signatur (QES), anerkannt gemäss Schweizer Signaturgesetz (ZertES) (siehe Grafik unten).

Begriffe

Die elektronische Signatur beschreibt ein Verfahren, in welchem der Ursprung eines Dokuments (Wer hat es signiert) und die Integrität (Es wurde nichts verändert) sichergestellt wird. Mit der qualifizierten elektronischen Signatur unterliegt der Herausgeber des Schlüssels einem bestimmten streng geregelten Verfahren und stellt sicher, dass der Schlüssel zum Signieren tatsächlich nur an die entsprechende richtige Person herausgegeben wird. Für die Ausstellung einer qualifizierten Signatur muss die Identitätsprüfung gemäss den strengen Anforderungen des Signaturengesetzes erfolgen. Die qualifizierte Signatur wird gemäss Obligationenrecht der Handunterschrift gleichgestellt.

Eine elektronische Identität ist eine durch entsprechende Autorisierungsverfahren sichergestellte Identität einer Person, mit welcher man sich z.B. online ausweisen kann. Eine gesetzliche anerkannte elektronische Identität (E-ID) gibt es in der Schweiz noch nicht (Ablehnung E-ID-Gesetz im 2021). Für die Ausübung von qualifizierten elektronischen Signaturen gibt es jedoch bereits heute gesetzlich anerkannte Identifizierungsverfahren, z.B. persönliche Identifikation mittels Vorweisen eines Ausweisdokumentes oder eine Online-Identifikation je nach Anbieter.

Überblick über die technischen Möglichkeiten

Technisch sind aktuell drei grundsätzliche Varianten im Markt verfügbar:

Verfahren	Beschreibung	Vor-/Nachteile
Signatur mit einem Hardtoken (USB/Smartcard)	Ein qualifiziertes Zertifikat wird bei einem Anbieter erworben und wird auf einem USB-Stick oder einer Smartcard geliefert. Lokal kann mit den entsprechenden Softwareprogrammen (z.B. Acrobat, Outlook etc.) ein Dokument/ Mail signiert werden.	<ul style="list-style-type: none">+ Kann für alle Arten von Dokumenten/Mails genutzt werden+ Dokument verlässt Unternehmensnetzwerk nicht- Installation und Updates der lokalen Software (Treiber) notwendig- Keine Nutzung mit mobilen Geräten/Tablets
Signatur mit einem lokalen Client (ohne zusätzliche Hardware)	Ein lokaler Client bezieht (unter Nutzung einer Zwei-Faktor-Authentisierung) online bei einem Anbieter das Zertifikat und signiert das Dokument lokal auf dem Rechner. Diese Variante ist unabhängig von einem physischen Trägermedium.	<ul style="list-style-type: none">+ Dokument verlässt Unternehmensnetzwerk nicht- Installation und Updates des lokalen Clients notwendig- An den Client gebunden, nur teilweise Apps verfügbar
Signatur mittels eines Service (ohne zusätzliche Hardware)	Bei einem Anbieter einer solchen Plattform kann das zu signierende Dokument in dessen Cloud hochgeladen werden. Beim Signaturprozess wird nach einer Identifikation der elektronischen Identität ein Signierzertifikat bezogen und ein Dokument elektronisch signiert.	<ul style="list-style-type: none">+ Keine Installationen notwendig+ Geräteunabhängig, auch mit Smartphone und Tablet kann signiert werden- Dokument wird in die gesicherte Cloud des Anbieters hochgeladen (Dokument verlässt Unternehmen)

Entwicklung der Rahmenbedingungen – eine elektronische Signatur statt EINER Identität für die Schweiz

Eine aktuelle Herausforderung in der Verbreitung der Digitalisierung in der Schweiz ist eine fehlende gesetzlich anerkannte elektronische Identität (E-ID) für die eindeutige rechtsgültige Identifikation von Nutzern. Die Zeit bis zum Inkrafttreten eines E-ID-Gesetzes ist noch nicht abschätzbar.

Hingegen hat die Schweiz bereits heute ein Gesetz für die elektronische Signatur (ZertES). Mit ihr kann eine Person elektronisch rechtsgültig Verträge signieren (gem. Art. 14 Abs. 2 OR).

Einfache elektronische Signatur (EES)

Die einfache elektronische Signatur (EES) muss keine Möglichkeit der Identifizierung beinhalten oder eine Veränderung des Dokumentes erkennen lassen. Hierbei handelt es sich einfach um Daten, die in elektronischer Form anderen elektronischen Daten beigefügt oder mit ihnen verknüpft werden. Diese werden zum Unterschreiben verwendet.

Geeignet für Dokumente ohne grosses Haftungsrisiko (z.B. intern oder informell extern).

Fortgeschrittene elektronische Signatur (FES)

Für fast alle Vereinbarungen in der freien Privatwirtschaft ist die fortgeschrittene elektronische Signatur (FES) die beste Wahl, da sie beweiskräftig ist und einfach, schnell und unkompliziert geleistet werden kann.

Bedingungen:

- a) Eindeutig dem Unterzeichner zugeordnet.
- b) Ermöglicht die Identifizierung des Unterzeichners.
- c) Sie wird unter Verwendung elektronischer Signaturerstellungsdaten erstellt, die der Unterzeichner mit einem hohen Mass an Vertrauen unter seiner alleinigen Kontrolle verwenden kann.
- d) Ist so mit den unterzeichneten Daten verknüpft, dass eine nachträgliche Veränderung der Daten erkannt werden kann.
- e) Geeignet für Dokumente ohne gesetzliche Vorgaben mit kalkulierbarem Haftungsrisiko.

Qualifizierte elektronische Signatur (QES)

Bei der qualifizierten elektronischen Signatur (QES) muss die Identität der Person vor der Unterschrift geprüft werden. Dies kann z.B. in Form einer Online-Identifikation, Video-Identifikation oder physisch an dafür vorgesehenen Identifikationsstellen erfolgen. Danach stellt ein zertifiziertes Trust Center ein elektronisches Zertifikat aus, welches den Namen des Unterzeichners trägt. Damit kann der Unterschreiber anschliessend qualifizierte Signaturen auslösen.

Ersetzt komplett die Handunterschrift.

Geeignet für Dokumente mit hohem Haftungsrisiko und dem Anspruch an höchste Rechtsgültigkeit.

Identifikation / Registration der Unterschrift

Die verschiedenen Anbieter haben unterschiedliche Verfahren zur Registrierung entwickelt, um gültige Unterschriften erstellen zu können. Am Beispiel von drei Anbietern werden im Folgenden die Prozesse aufgezeigt.

Modell QuoVadis

Die Identifikation von Personen zur Ausstellung eines qualifizierten Signatur-Zertifikats erfolgt mit Start in der zweiten Hälfte 2022 durch einen reinen Online-Prozess. Dabei identifizieren sich die Antragssteller mittels einer Mobile-App und der gültigen Identitätskarte oder dem Pass basierend auf einem detailliert vorgeschriebenen und zertifizierten Prozess. Im Anschluss an die Identifikation wird die notwendige Zwei-Faktor-Authentisierung eingerichtet, mit der anschliessend auf das qualifizierte Zertifikat zugegriffen werden kann.

Modell Skribble

Skribble ist ein einfacher und sicherer E-Signatur-Service, der das Signieren mit der qualifizierten elektronischen Signatur (QES) von jedem internetfähigen Endgerät aus sofort möglich macht. Dafür ist es nicht einmal nötig, ein Konto zu erstellen. Sie können Externe ohne Konto einfach zum Signieren mit QES einladen. Die erforderliche Identitätsprüfung erfolgt bequem über Live-Videocall oder mobile App. Alternativ können Sie auch persönlich an einem der vielen Identifikationsstandorte vorbeigehen und sich sofort für QES nach EU- und Schweizer Recht identifizieren. 2 QES-Signaturen monatlich sind im persönlichen Plan FairFlat komplett kostenlos.

Modell SwissID Sign

Die Weblösung SwissID Sign kann ganz einfach unter sign.swissid.ch aufgerufen werden. Vor der ersten Signatur ist eine einmalige Identitätsprüfung erforderlich. Diese kann rund um die Uhr kostenlos online via SwissID App durchgeführt werden oder vor Ort an schweizweiten Identifikationsstellen (swissid.ch/locations). SwissID Sign bietet die einfache sowie qualifizierte elektronische Signatur an. Die ersten fünf Signaturen sind für Neukunden kostenlos.

Marktüberblick (Anbieter von Lösungen zur elektronischen Signatur)

Produkt	QuoVadis Signing Service	Skribble	SwissID Sign
Identifikation qualifizierte Unterschrift	Online-Prozess	Persönliche Identifikation vor Ort mit App (Inhouse oder bei einem Partner, z.B. Swisscom-Shop) Online-Identifikation (eIDAS und ZertEs)	Online via SwissID App oder persönliche Identifikation vor Ort (swis-sid.ch/locations) Die Identifikation ist kostenlos.
Trust Provider für qualifizierte Unterschrift	QuoVadis	Für QES für CH (ZertEs) ist es Swisscom. Für QES EU (eIDAS) ist Swisscom der Standard und A-Trust eine Option für Unternehmen aus Österreich.	SwissSign AG
Kosten/ 3 Jahre	590.– inkl. Identifikation und unlimitierten Signaturvolumens	Für Einzelnutzer (Skribble Fair Flat): Abrechnung pro Signatur, EUR 3 / QES Für Unternehmen (Skribble Business): 99 €/Monat. oder 1188 EUR bei jährlicher Abrechnung (Beliebig viele Nutzer und 600 Signaturen / Jahr inklusive)	Self-Service Websignatur-Client: Ab 2.50 CHF / QES Für Geschäftskunden: Ab 180.– pro Jahr mit unlimitierter Anzahl Signaturen oder nach Signaturvolumen ab 2.25 CHF / QES + Grundgebühr
Bekannte Nutzer	Hunderte von Firmen mit Tausenden von Nutzern, darunter verschiedene Mitglieder von EXPERTsuisse	Schweizerischer Anwaltsverband (SAV), SBB, Baloise, DATEV, easyJet, Helvetia, Die Mobiliar, SEG Automotive, Altenburger, Kellerhals Carrard, verschiedene Mitglieder von EXPERTsuisse	Verschiedene Mitglieder von EXPERTsuisse, Anwälte, KMU, Die Post
On premise-Lösung	Ja, Kompatibilität mit führenden Signatur-Workflow-Anbietern wie AdobeSign und DocuSign Integration in Fachapplikation möglich	nein	Bei Bedarf vorhanden (Schwerpunkt Grosskunden)

Weitere Anbieter, wie zum Beispiel qualified.ink, XITRUST, Namirial, Digitals DealsMoxis, Signing Solutions, DocuSign, Adeon, graphax, eSignR, awk, Swisscom, actaSIGN etc., wurden nicht weiter evaluiert.

Einsatzszenarien für die qualifizierte elektronische Signatur

Die qualifizierte Signatur ersetzt per Gesetz die Handunterschrift und kann deshalb an allen Orten, bei denen eine Handunterschrift notwendig ist, verwendet werden. Zudem ermöglicht die qualifizierte Signatur aber die Digitalisierung ganzer Prozessabläufe, die Eliminierung von Medienbrüchen und beschleunigt den Unterschriftenprozess mit mehreren Unterzeichnern signifikant. Zusätzlich zu einer Handunterschrift kann bei signierten Dokumenten jederzeit die Gültigkeit der Unterschrift geprüft und die Unveränderbarkeit eines Dokumentes sowie der Zeitpunkt der Signatur eindeutig belegt werden. Aus diesen Gründen wird die qualifizierte Signatur in immer mehr Einsatzgebieten und Prozessen verwendet.

Empfehlung für Mitglieder von EXPERTsuisse

Für Unternehmen, welche bis jetzt noch keine Lösung im Einsatz haben, empfiehlt es sich, sich anhand folgender Kriterien eine Lösung zu identifizieren:

- a) In welchen Fällen möchte ich die digitale Signatur einsetzen?
- b) Investitionsschutzrisiko: Setze ich auf eine Abo-Lösung oder bin ich bereit, in eine Lösung zu investieren, die gegebenenfalls innerhalb der nächsten 3 Jahre vom Markt verschwindet.
- c) Auf welchen Endgeräten muss meine Lösung funktionieren?
 - a. Mobil/Office → Servicelösung
 - b. Office → Lokaler Client oder Servicelösung
 - c. Dürfen die Dokumente mein Büro verlassen
 - i. Ja → Servicelösung
 - ii. Nein → lokale Lösung
- d) Integration in meine Systeme über API
 - a. Vorläufig nur bei sehr grossem Volumen zu empfehlen. Mit den Anbietern individuell zu prüfen.
 - b. Benutzerfreundlichkeit der Anwendung – wie einfach kommen Mitarbeitende, Partner und Kunden mit der Lösung zurecht? Können auch Externe signieren, die kein Konto haben?

Weitere Informationen zum Thema digitale Signatur, den vorgestellten Anbietern sowie den Webinars finden Sie auf www.expertsuisse.ch/digitale-signatur.

Kontakt

Haben Sie Fragen oder Anliegen? Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Luzia Hafen

Leiterin Business Transformation
EXPERTsuisse
luzia.hafen@expertsuisse.ch

Aldo Dubacher

Kommissionspräsident Digitalisierung
von EXPERTsuisse
Partner, Mitglied der Geschäftsleitung,
Spartenleiter
Mattig, Suter & Partner
aldo.dubacher@mattig.ch

EXPERTsuisse AG
Stauffacherstrasse 1
CH-8004 Zürich
T +41 58 206 05 05
info@expertsuisse.ch
www.expertsuisse.ch



EXPERT
SUISSE

Wirtschaftsprüfung
Steuern
Treuhand